

Dezember 2019

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

ein bewegendes Jahr 2019 neigt sich dem Ende entgegen. Bevor ein neues Jahrzehnt anbricht, sollten wir innehalten und zurückblicken auf die Ereignisse der vergangenen 365 Tage.

Im Rahmen der **Mitgliederversammlung der Landeshelfervereinigung Niedersachsen** wurde am 30. November 2019 in Hoya ein **neuer Vorstand** gewählt. Ich freue mich, dass mir die Delegierten für weitere drei Jahre das Vertrauen als Vorsitzenden ausgesprochen haben. Des Weiteren wurde Marco Husmann aus Sulingen zum neuen Geschäftsführer und stv. Vor-



sitzenden gewählt. Außerdem im Vorstand: Johann Thys (Schatzmeister), Jacqueline Rausch (Schriftführerin) und Rainer Lange (Öffentlichkeitsarbeit) sowie die Beisitzer Jessica Lampe, Nina Germer-Specht, Lothar Müller, Norman Herzog, Carsten Welling und Thomas Ehmer.

Ein besonderer Dank geht noch einmal an Ralph Dunger, den wir aus dem Landesvorstand verabschiedet haben. Er wird weiterhin als Vizepräsident der THW-Bundesvereinigung e.V. tätig und somit der THW-Familie erhalten bleiben.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass die **Einsatzfelder des THW** vielfältig sind: Großbrände wie der Torfbrand in Meppen oder in der Lieberoser Heide (Niederlausitz), Stromausfälle, starke Unwetter und Einsätze aufgrund der besonders heißen Sommer sowie die Schneekatastrophe in Bayern forderten die Ehrenamtlichen. Darüber hinaus folgte das THW nach Naturkatastrophen mehreren internationalen Hilfeersuchen betroffener Länder wie Guatemala oder Indonesien.

Um diese Aufgaben zu bewältigen, haben wir in den vergangenen Jahren mehrere umfangreiche **Investitionsprogramme** gestartet. Schwerpunkte waren die Sanierung von Liegenschaften und die Fahrzeugbeschaffung. Die Wertschätzung für unsere freiwilligen Helfer im Zivil- und Katastrophenschutz drückt sich auch in Zahlen aus: So haben wir in diesem Jahr die **Mittel für das THW kräftig erhöht** – und zwar von 254 auf 281 Mio. Euro!

Viele zusätzliche Mittelbewilligungen aus den Vorjahren werden fortgesetzt. Dazu gehören:

- die erhöhte Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Funktionsträger (800.000 Euro extra)
- die Stärkung der THW-Jugend (290.000 Euro extra)
- die bundesweite Nachwuchskampagne (3 Mio. Euro extra)
- die Ausstattung aller 668 Ortsverbände mit Notstromaggregaten (fast 40 Mio. Euro für 2019 bis 2023)

- die Infoveranstaltungen der Landesverbände, einschließlich der Jubiläumsfeiern in 2020 zum 70-jährigen Bestehen des THW
- zusätzliche Mittel für die THW-Bundesvereinigung für mehr Personal und Helfergewinnung

Die **Selbstbewirtschaftungsmittel der Ortverbände** wurden bereits 2016 um acht Mio. Euro angehoben und damit auf einer Gesamthöhe von 35 Mio. Euro verstetigt. In 2020 folgt nun eine weitere Erhöhung um 6,8 Mio. Euro.

Das THW Bremen-Niedersachsen erhält nach einem Zuweisungsschlüssel knapp elf Prozent davon und verteilt diesen Anteil auf die Ortsverbände (richtet sich nach Helferzahl und Fahrzeugausstattung). Damit soll vor allem der Dienst-, Ausbildungs- und Einsatzbetrieb vor Ort verbessert werden.

Außerdem neu ab 2020: Die Kostengrenze für **kleine Baumaßnahmen** wird von zwei auf sechs Mio. Euro angehoben. Damit können THW-Unterkünfte schneller gebaut werden!

Das THW konnte auch von einem enormen **Stellenaufwuchs und Stellenhebungen** profitieren. Seit 2016 wurde das hauptamtliche Personal fast verdoppelt! Rund 1.800 Mitarbeiter werden beschäftigt, um die Einsatzfähigkeit zu erhöhen und die Ehrenamtler von Verwaltungs- und Prüftätigkeiten zu entlasten. Allein in diesem Jahr wurden 135 neue Stellen geschaffen; für 2020 sind 192 weitere Stellen eingeplant.

Dazu gehört auch das **zusätzliche Personal zur Koordination des Bundesfreiwilligendienstes**. Im letzten Jahr wurde beschlossen, jährlich 2.000 Bufdi-Plätze im THW anzubieten. Bislang waren es jährlich 150 Stellen. Für die Organisation und Ausbildung werden 299 Hauptamtliche eingestellt. Seit September werden die Bufdis im neuen Ausbildungszentrum in Brandenburg geschult.

Gerne blicke ich heute auch auf einige persönliche „THW-Ereignisse“ des Jahres 2019 zurück: Auch in diesem Jahr wurde die Traditionsveranstaltung „MdB trifft THW“ vor dem Bundestag ausgerichtet. Außerdem traf sich die CDU-Landesgruppe Niedersachsen mit dem THW-Landesverband.

Liebe Mitglieder, im Namen des Vorstandes der Landeshelfervereinigung möchte ich Ihnen allen für ein Jahr motivierter und engagierter Mitarbeit danken. Ihre vielfältigen Leistungen sind für mich keineswegs selbstverständlich. Die Bilanz und der Erfolg sprechen für sich.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest! Möge das neue Jahr viel Kraft, Gesundheit, Glück, Mut und Erfolg für Sie/Euch bereithalten.

Mit besten Grüßen


Axel Knoerig MdB

Vorsitzender der Landeshelfervereinigung Niedersachsen

